

Commodities Weekly: Marktkommentar

08.11.2013 | [Frank Klumpp](#)

Strategie: Die Rohstoffmärkte tendieren derzeit schwach, und der DJ UBS Index bewegt sich unweit eines mehrjährigen Tiefs unter der 400-Punkte-Marke. Die überraschende Zinssenkung der EZB brachte auch keine Wende – im Gegenteil: Die globalen monetären Rahmendaten waren bereits zuvor expansiv, so dass die Leitzinssenkung eher als Beleg für eine schwache Entwicklung der (Rohstoff-)nachfrage in der Eurozone gewertet wurde, wenngleich vordergründig Deflationsängste als Hauptmotiv gelten.

Performance: Vor allem die schwachen Energiepreise belasteten in den letzten Tagen die marktbreiten Rohstoffindizes. In diesem Umfeld hält sich die LBBWIndexfamilie noch recht wacker.

Energie: Der Monat November brachte bisher deutlich schwächere Preise an den Ölmärkten. Die überdurchschnittlich warme Witterung in der nördlichen Hemisphäre hat sicherlich auch ihren Beitrag zur schwachen Heizöl nachfrage geleistet. Der heftige Preisrutsch von Brent und WTI dürfte jedoch auf andere Gründe zurückzuführen sein: Ein wieder erstarkter US-Dollar, hohe Produktion von Nordseeöl sowie geopolitische Entspannungssignale im Atomstreit mit dem Iran. Der Preisrückgang wurde durch spekulative Anleger noch verstärkt, die überwiegend auf steigende Preise gesetzt hatten und somit Schieflagen bereinigen mussten. Das fundamentale Bild bleibt weiter eingetrübt. Daher halten wir an unserer Jahresendprognose für die Sorte Brent von 100 USD je Barrel fest.

Edelmetalle: Der Goldpreis zeigte sich vom überraschenden Zinsschritt der EZB weitgehend unbeeindruckt. Aufgrund der schwachen Fundamentals bleiben wir weiterhin vorsichtig für das gelbe Edelmetall.

Basismetalle: Auch die Basismetalle zeigten wenig Reaktionen auf die EZB-Zinssenkung. Auf Wochensicht verbuchten die Metalle mehr oder weniger starke Preisrückgänge. Die Kupferimporte Chinas lagen im Oktober erwartungsgemäß unter den hohen Septemberwerten. In den kommenden Tagen dürfte der Blick der Marktakteure einmal mehr gen China gerichtet sein.

© Frank Klumpp, CFA
Commodity Research

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/45853--Commodities-Weekly--Marktkommentar.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).